

KOORDINIERUNGSSTELLE SOZIALE HILFEN DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN KREISE ·
ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Vertragsmanagement-Portal (VM-P)

Die digitale Plattform für alle am Verhandlungs- und Vertragsprozess in der
Eingliederungshilfe beteiligten Akteure – transparent, revisionssicher und
medienbrucharm.



Übersicht

Diese Präsentation gibt Ihnen einen strukturierten Überblick über das Vertragsmanagement-Portal und seine Bedeutung für alle Beteiligten im Verhandlungsgeschehen nach SGB IX.

01

Vorstellung VM-P

Was ist das Vertragsmanagement-Portal und wofür steht es?

02

Ziele des VM-P

Welche konkreten Verbesserungen werden angestrebt?

03

Vorteile für Leistungserbringer

Konkrete Mehrwerte für Einrichtungen und Dienste

04

Auswirkungen & Bedeutung

Wie verändert das VM-P die Arbeitsweise aller Beteiligten?

05

Zukunftsfähigkeit und Einführung

Ihr Weg ins VM-P – und der Blick über den Tellerrand hinaus

06

Lassen Sie uns reden

Organisation des FAQ-Teils



Vorstellung: Das Vertragsmanagement-Portal (VM-P)

- ❑ Das VM-P richtet sich an alle Akteure im SGB-IX-Verhandlungsgeschehen – insbesondere an alle Verhandlerinnen und Verhandler.

Das VM-P ist das **zentrale digitale Verfahren** für das Verhandlungs- und Vertragswesen in der Eingliederungshilfe nach SGB IX. Es bietet eine integrierte digitale Arbeitsumgebung, in der der vollständige Lebenszyklus von Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen (LVV) abgebildet wird.

Analoge, papiergebundene Prozesse werden durch eine medienbrucharme, digitale Arbeitsweise ersetzt. Wichtig: Die Plattform ersetzt **nicht das Verhandlungsgeschehen selbst** – die inhaltliche Einigung zwischen den Vertragsparteien bleibt deren Aufgabe. Das VM-P unterstützt und strukturiert diesen Prozess digital.

Zentrales Vertragsmanagement-Portal

Das VM-P ist die zentrale digitale Anlaufstelle für alle Vertragsaktivitäten in der Eingliederungshilfe. Es bildet den gesamten Vertragslebenszyklus modular und digital ab – von der ersten Kontaktaufnahme bis zum Vertragsabschluss.

1

Anbahnung

Vorbereitung und Initiierung von Vertragsvorhaben

2

Aushandlung

Digitale Verhandlungsrunden mit nachvollziehbarer Kommunikation

3

Abschluss

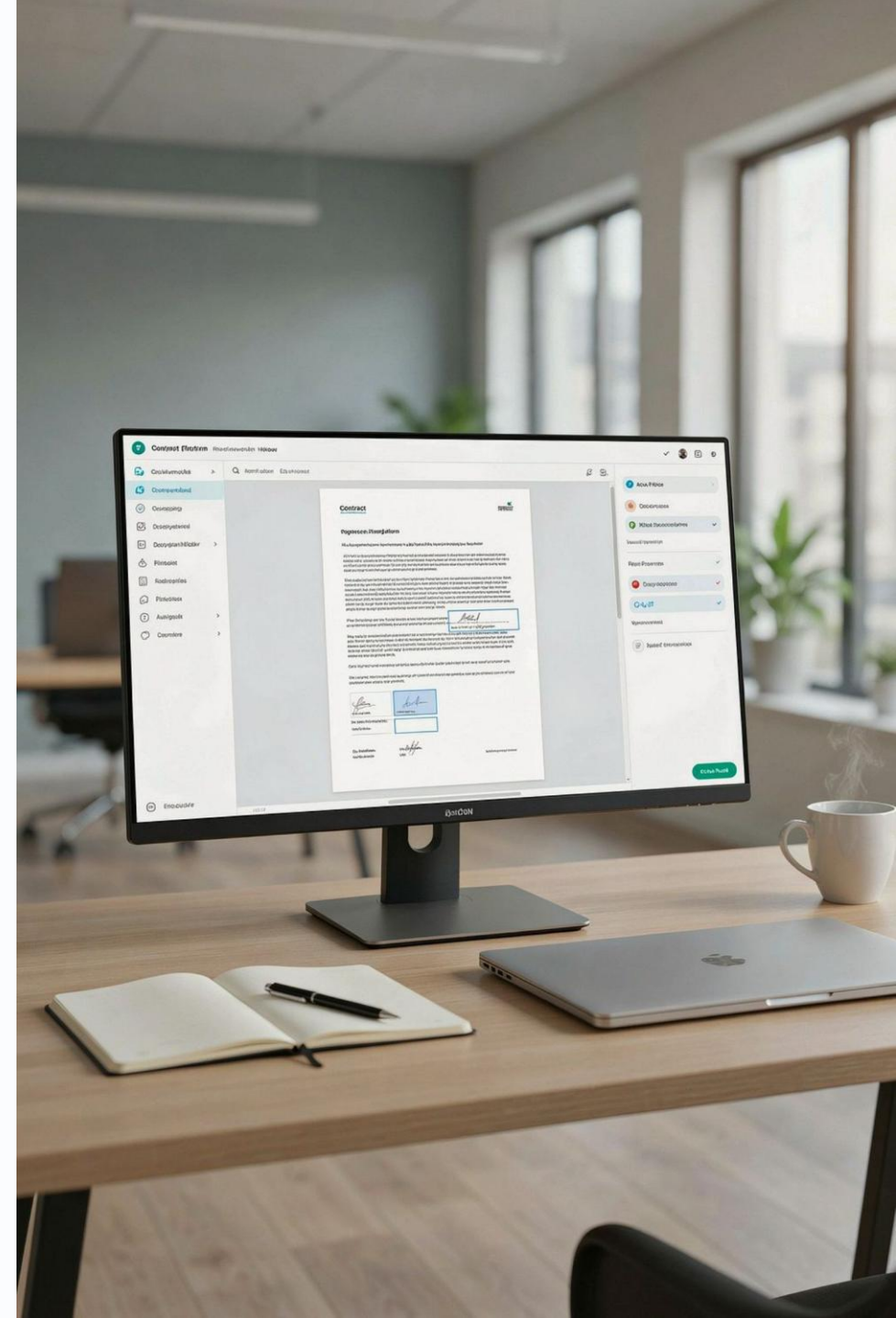
Rechtsverbindliche Unterzeichnung im Portal

4

Übergabe

Strukturierte Weitergabe der Vertragsdaten an nachgelagerte Systeme

Entwickelt für alle Verhandlungen im SGB IX in ganz Schleswig-Holstein.

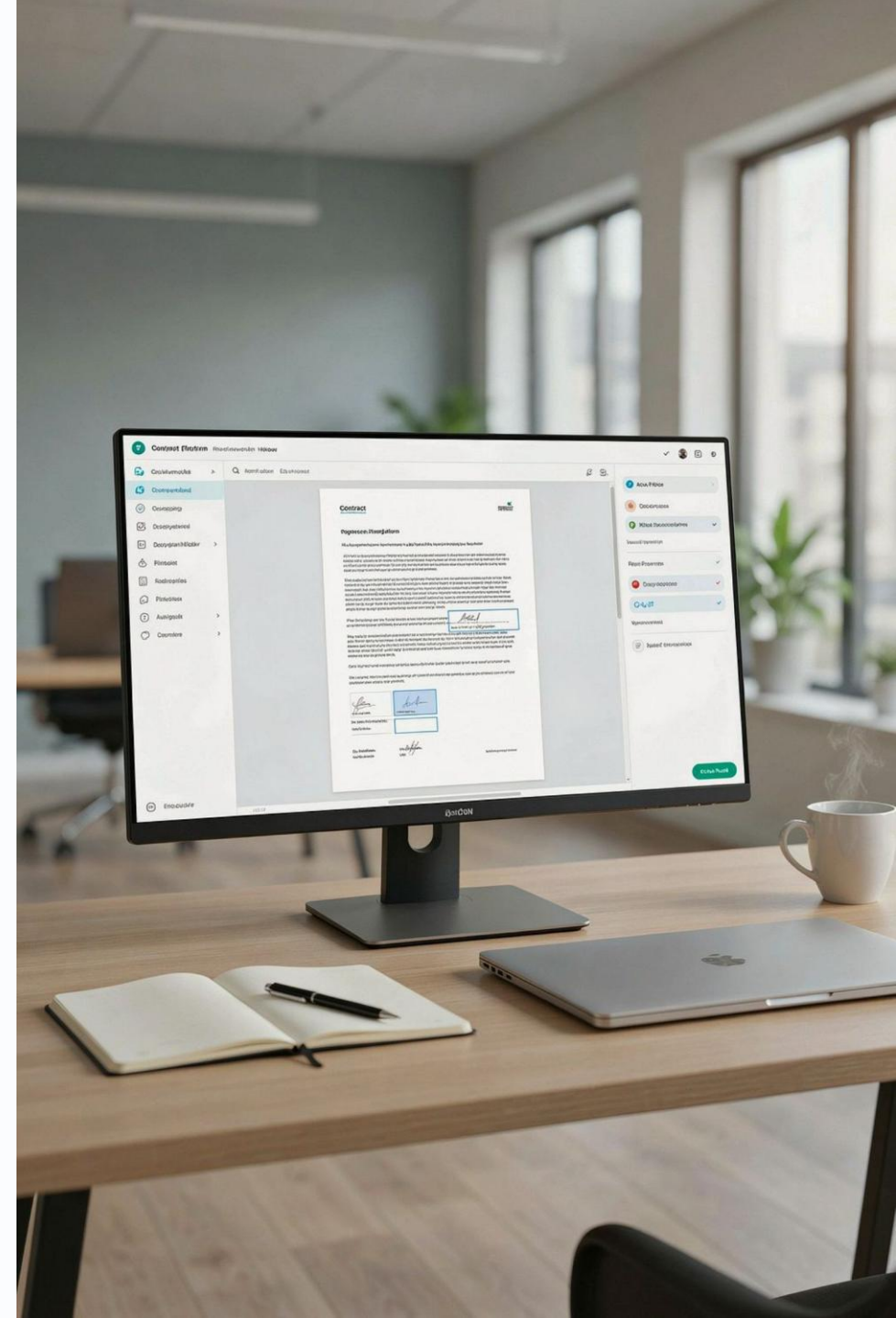


2. ZIELSETZUNG

Welches Ziel verfolgt das VM-P?

❓ Vollständige Digitalisierung des Vertragswesens in der Eingliederungshilfe – medienbrucharm, revisionssicher und zukunftsfähig.

- Bearbeitungszeiten spürbar verkürzt durch Verzicht auf analoge Zwischenschritte
- Fehlerquellen minimiert durch strukturierte digitale Prozesse
- Verwaltungsaufwände für alle Beteiligten deutlich reduziert
- Revisionssichere Dokumentation sämtlicher Verhandlungsschritte
- Inhaltliche Einigung obliegt weiterhin den Vertragsparteien – das VM-P ersetzt nicht das Verhandlungsgeschehen selbst



Digitale Kommunikation und Transparenz

Das VM-P schafft einen gesicherten, strukturierten Kommunikationskanal zwischen Leistungsträgern und Leistungserbringern. Alle Beteiligten nutzen einheitliche Vertragsdaten und profitieren von automatischen Rückmeldungen sowie lückenloser Nachvollziehbarkeit.

Gesicherter Austausch

Tool für die Kommunikation zwischen Leistungsträger und Leistungserbringer – kein Datenverlust durch analoge Übermittlung.

Einheitliche Vertragsdaten

Alle Parteien arbeiten mit denselben, stets aktuellen Datenfeldern – Versionskonflikte werden vermieden.

Automatische Benachrichtigungen

Leistungserbringer erhalten automatisch Rückmeldung, sobald neue Inhalte im Webportal veröffentlicht werden.

Transparente Prozesse

Alle Schritte sind nachvollziehbar dokumentiert – von der ersten Anfrage bis zur finalen Unterzeichnung.



Vorteile des VM-P für Leistungserbringer

Das VM-P bringt für Leistungserbringer in der Eingliederungshilfe konkrete, messbare Vorteile – von der Zeitersparnis bis hin zu mehr Rechtssicherheit und besserer Vernetzung.



Zeitersparnis & Effizienz

Digitale Verwaltungsakte werden schneller erstellt und versandt. Wartezeiten durch physische Übermittlung oder manuelle Prozesse entfallen vollständig.



Kostensparnis

Papier, Porto und Archivräume werden überflüssig. Digitale Prozesse senken Betriebskosten nachhaltig.



Einfache Zugänglichkeit

Alle Unterlagen sind überall mit sicherem Internetzugang abrufbar – maximale Flexibilität und Erreichbarkeit für alle Beteiligten.



Transparenz & Nachvollziehbarkeit

Alle Bearbeitungsschritte sind lückenlos dokumentiert. Das reduziert Konfliktpotenzial und stärkt das gegenseitige Vertrauen.



Sicherheit & Datenschutz

Digitale Daten sind verschlüsselbar und mit Zugangsbeschränkungen versehen. Datenschutz und Aufbewahrungspflichten werden systemseitig unterstützt.



Rollen- und Rechtekonzept

Das Rollen- und Rechtekonzept bietet Sicherheit und klare Zuständigkeiten. Auch Vertretungsregeln sind klar hinterlegt.

3. AUSWIRKUNGEN & BEDEUTUNG

Auswirkungen für alle Beteiligten

Das VM-P verändert die Arbeitsweise aller Prozessbeteiligten grundlegend. Sowohl auf Seiten der Leistungsträger als auch der Leistungserbringer entstehen neue Abläufe, Datenflüsse und Verantwortlichkeiten.

Für alle Beteiligten

- Zeitersparnis durch schlankere, schnellere Vertragsabschlüsse
- Zentrale Datenverwaltung und einheitliche Nutzbarkeit
- Veränderte Workflows im Verhandlungsprozess

Für Leistungserbringer

- Konzentration auf das Wesentliche – weniger administrative Last - mehr Mensch
- Transparente und nachvollziehbare Verhandlungsverläufe
- Automatische Benachrichtigungen bei relevanten Statusänderungen
- Ortsunabhängiger Zugriff auf alle Vertragsunterlagen



05 Zukunftsfähige Plattform

- Modularer Aufbau – erweiterbar auf weitere Leistungsbereiche
- Übertragbar über die Eingliederungshilfe hinaus
- Nachhaltiger digitaler Grundstein für die Verwaltung in Schleswig-Holstein



Bewährte Abläufe werden weiterentwickelt, nicht ersetzt.

Ihre Einführung

- Strukturiertes, begleiteter Umstieg – kein abrupter Systemwechsel
- Schrittweise Einführung für Leistungserbringer und Verwaltungsmitarbeitende
- Ausreichend Zeit für Anpassung, Schulung und Rückmeldung



06 Lassen Sie uns reden

Fragen stellen Sie bitte im Chatverlauf

Stellen Sie bitte Ihre Mikrofone manuell stumm

Moderation und Fragen: Jan Elias

Wir wünschen Ihnen und uns nun viel Spaß!